

INHALTSVERZEICHNIS

1. Hygiene & Umwelt: Herz-Kreislauf	1
1.1. Wintersmog	1
1.2. Risikogruppen	1
1.3. Rauchen	1

1. HYGIENE & UMWELT: HERZ-KREISLAUF

Weishoff-Houben

1.1. Wintersmog.

- = viel Schwefel und Stickstoffverbindungen - Verbrennung fossiler Brennstoffe, früher: Ofenheizung
- viel Ruß
- hohe Luftfeuchtigkeit und niedrige Temperaturen
- bei Inversionswetterlage hat man eine warme Schicht und Schadstoffabzug nach oben richtung Atmosphäre ist behindert
- der sprichwörtliche Londoner Nebel ist also der Wintersmog
- Sommersmog ungleich (= Los Angeles Smog)

1.2. Risikogruppen.

- klassische Risikogruppen, darunter auch generell alte Menschen & Kinder

- innenraum und außen haben quasi identische Konzentration
- Ozonwerte innen sind viel niedriger als draußen durch Abreaktion an allen möglichen Materialien
- starke Feinstaubbelastung führt zu KHK-Verstärkung
- London 1952: $100.000 \mu g/m^3$
- Kassel 1985 1.200
- Gute luft: 5, Autobahn 35
- Schlechtere Luft durch Feinstaub erhöht Sterblichkeit um 1% oder 2%, gute Frage wie man das gerechenbastelt hat - kausale und einfaktorieller Zusammenhang erfassbar?

1.3. Rauchen.

- 0,2 Schachteln raucht der Durchschnittsdeutsche = 1600 Kippen pro Jahr, 4 pro Tag
- CO 4,2% des Inhalats beim Rauchen
- viel Cadmium und Nirosamine im Rauch
- Festphase: 6-8%, Säure 10%, Basen 1%
- Wirkung: Adrenalin-Freisetzung, O_2 -Bedarf des Herzens steigt, ggf Ursache für AP-Beschwerden
- beim rauchen hat der AP-Patient um 5% schneller Schmerzen
- CO hat ziemlich lange Halbwertszeit, hohes CO beeinträchtigt die Konzentration
- HI-Risiko 3x
- Rauch, Adipositas & Hypertonos: 13x Risiko für HI